

Fruchtbarkeitsstörungen

Pedigree Fachseminar

Der Hündin

- geschlechtliche Fortpflanzung

Der proöstruse Zeitraum beträgt 7 - 13 Tage
der östruse Zeitraum 2 - 8 Tage (Deckackt)

Durch den Ausstrich und Zellbestimmung kann man den optimalen Deckzeitpunkt bestimmen.

- verkürzte Läufigkeit

- verlängerte Läufigkeit

je älter die Hündin ist, um so später erfolgt die Standhitze.

1. Die "weiße" Hitze

hier zeigt die Hündin keinerlei Läufigkeitssymptome

2. Störungen der Eierstöcke

- Zysten

durch eine Hormonbehandlung ist die Gefahr der Ausbildung einer Pyometra und die Bildung von Gelbkörperzysten um ein vielfaches erhöht.

Befindet sich eine Zyste am Follikel - erfolgt kein Eisprung

3. Störungen an der Gebärmutter

- Pyometra (Gebärmutterentzündung)

- Endometritis (Entzündung der Gebärmutter Schleimhaut)

die Endometritis wird durch Bakterien hervorgerufen. Bei den Erregern handelt es sich in der Regel um aus der Vagina verschleppte aufgestiegene Bakterien und sie ist

meist die Ursache für eine Pyometra. Diese kann allerdings auch durch Zysten hervorgerufen werden.

Die Endometritis tritt kurz nach der Läufigkeit auf - ein Zeichen dafür kann aber auch eine nicht endende Läufigkeit sein.

4. Erkrankungen der Scheide

- Entzündungen
- Tumore
- Vorfälle
- durch Östrogengaben ausgebildete Bänderschwäche

5. Scheinträchtigkeit

- Abfall des Progesterons
- Anstieg des Prolaktins
- ist bei Wölfen wichtig (Amme)
- beim Hund sollte es ein Ausnahmefall sein

6. Inzuchtdepression

- positive Folgen der Inzucht (Zuchtverbesserung)
- negative Folgen der Inzucht
 - sinkende Qualität von Samen und Ei
 - leerbleiben der Hündin
 - geringe Wurfgröße
 - Embryonensterblichkeit
 - Totgeburtsrate
 - Welpensterblichkeit
 - Anomalien
 - geringe Wachstumsrate

7. Fehlernährung

- Mangel oder Überversorgung

Der Rüden

A. Spermienarme Fraktion aus der Prostata,

B. Spermienreiche Fraktion aus dem Hoden (langer Weg)

1. Hormonstörungen

2. Kryptochismus

(Hoden werden beim Embryo in Höhe der Nieren gebildet)

- Kritisch sind Entzündungen (Kokken) im Hoden
- Herpesinfektionen: Impfungen geben eine 60%ige Sicherheit. Durch eine Herpesinfektion kann es zu einer Kompletresektion der Welpen kommen.

4. Missbildungen

- Athrophie
- Tumor
- Missbildungen an den Spermien

5. Störungen der Psyche

- starke Vermenschlichung
- starke Fixierung auf den Mensch